



OBERFINANZDIREKTION KARLSRUHE

Oberfinanzdirektion Karlsruhe • Postfach 10 02 65 • 76232 Karlsruhe

aktualisiert 04.04.2012

Karlsruhe, 06. September 2007

An die

Durchwahl (07 21) 9 26 -

Finanzämter

Zimmer-Nr.:

Name:

Verteiler: S 19

Aktenzeichen: S 2255 – St 133
(Bitte bei Antwort angeben)

**Besteuerung von Renten und Einmalzahlungen aus der schweizerischen Basisversorgung bei (ehemaligen) Grenzgängern in die Schweiz
hier: Berechnungsbogen für die Öffnungsklausel (§ 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. bb Satz 2 EStG)**

Anlage: Berechnung der Öffnungsklausel im Fall Musterfrau

1. Allgemeines

Der in TVS eingestellte Berechnungsbogen Öffnungsklausel-GRE ist in den Fällen der Anwendung der Öffnungsklausel bei (ehemaligen) Grenzgängern in die Schweiz einzusetzen. Er berücksichtigt die Grundsätze des [BMF-Schreibens vom 13.09.2010, BStBl I S. 681](#) und der Verfügung vom [16.08.2011, S 2255 – St 133](#). Er baut auf dem allgemeinen Vordruck zur Öffnungsklausel ([Verfügung vom 04.04.2012, S 2255/11 – St 13, unter FAIR/ESt/Verfügungen abrufbar](#)) auf. Der Vordruck Öffnungsklausel-GRE berechnet nach Eingabe der erforderlichen Daten selbständig, ob und inwieweit die Öffnungsklausel bei (ehemaligen) Grenzgängern in die Schweiz zur Anwendung kommt.

TVS-Vordruck

2. Hinweise zum Berechnungsbogen

2.1 Konzeption

Der Vordruck Öffnungsklausel-GRE enthält ein Info-Blatt, ein Blatt Grunddaten, eine Eingabetabelle sowie vier Berechnungsblätter.

Umfang

Im Info-Blatt werden die einzelnen Schritte erläutert. Es gibt technische Hinweise.

Info-Blatt

Im Blatt Grunddaten kann der Name des Steuerpflichtigen eingetragen werden. Mit dem Blatt Grunddaten wird auch abgefragt, ob ein Arbeiter bzw. eine Arbeiterin oder ein Angestellter bzw. eine Angestellte vorliegt. Diese Information ist in Fällen wichtig, in denen Beiträge vor 1950 geleistet wurden. Für diese Jahre gibt es für Arbeiter und Angestellte unterschiedliche Höchstbeitragsgrenzen in der deutschen Rentenversicherung.

Grunddaten-Blatt

Der Vordruck Eingabetabelle wurde so gestaltet, dass die Dateneingabe nur einmal zu erfolgen hat. Ausfüllbar ist zum einen das Feld „Arbeitslohn in CHF“. Der Vordruck errechnet sodann automatisch die zutreffenden AHV/IV-Beiträge (d.h. ohne die EO-Beiträge) aller Jahre. Weist der Steuerpflichtige anstatt des Arbeitslohns die Beiträge in die AHV/IV in CHF nach, können diese Daten in das entsprechende Feld eingetragen werden. Anschließend brauchen nur noch die übrigen Felder (PK I sowie ggf. PK II und Kapitalsparplan) ausgefüllt werden. Eine Eingabe in die Spalte PK II kann nur erfolgen, soweit der Steuerpflichtige die Beiträge in die PK I und PK II gesondert nachweisen kann. Alle übrigen Felder des Vordrucks sind Rechen- bzw. Ergebnisfelder.

Eingabetabelle

Aufgrund der Eingaben in die Eingabetabelle berechnet der Vordruck automatisch die Tabellen 1 und 2 sowie ggf. die weiteren Tabellen. In welchem Umfang die Einnahmen aus den jeweiligen Einrichtungen nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. aa EStG und ggf. nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. bb EStG zu beurteilen sind, wird am Ende der jeweiligen Tabelle ausgegeben.

Tabellen 1 bis 4

2.2 Anzusetzende Beiträge

Anzusetzen sind sowohl der Arbeitnehmer- als auch der Arbeitgeberbeiträge. Zu berücksichtigen ist, dass von den AHV/IV/EO-Beiträgen (ab 2011 10,3 %; vorher 10,1 %) des maßgebenden Schweizer Arbeitslohns) bei dieser Berechnung nur die AHV/IV-Beiträge (derzeit 9,8 %) ansetzbar sind. Der Beitragsanteil für die Erwerbsersatzordnung (derzeit 0,5 %) ist nicht berücksichtigungsfähig.

Keine EO-Beiträge

2.3 Ansatz von Einmalbeiträgen

Bei Anwendung der Öffnungsklausel war der Einmalbeitrag bisher nur in dem Jahr anzusetzen, in dem er geleistet wurde („In-Prinzip“). Nach dem BFH-Urteil vom 19.01.2010 – X R 53/08, BStBl 2011 II S. 567, kommt es dagegen darauf an, für welche Jahre der Steuerpflichtige die Leistung gezahlt hat („Für-Prinzip“). Der Einmalbeitrag ist danach den Jahren zuzurechnen, in denen er nach dem Reglement der Pensionskasse anspruchsbegründend wirkt.

**Ab 2011:
Für-Prinzip**

2.4 Nachweise

Dem Steuerpflichtigen obliegt die Nachweispflicht. Er hat grundsätzlich in allen Jahren die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge nachzuweisen. Kann er für einzelne Beschäftigungsjahre keine Nachweise erbringen, sind die Beiträge ggf. zu schätzen.

**Fehlende
Nachweise**

2.5 Beispielsfall zur Öffnungsklausel-GRE

In der Anlage wurde der Beispielsfall Manja Musterfrau gerechnet. Der Fall weist folgende Besonderheiten auf:

Fall Musterfrau

- Einmalzahlung im Jahr 1994 in Höhe von 30.000 CHF für die Jahre 1991 bis 1993 in Höhe von je 10.000 CHF (Einkauf in die PK I): Der Einmalbetrag ist zusammen mit den laufenden Beiträgen in der Eingabetabelle in den Jahren anzusetzen, für die sie rentenrechtlich gezahlt wurden (sog. Für-Prinzip).
- Tatsächliche PK I-Beträge in Prozent: In der Tabelle 2 Spalte 9 werden die tatsächlich geleisteten PK I-Beiträge ins Verhältnis gesetzt zum Höchstbeitrag in der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung (neuer Berechnungsmodus).
- Beiträge ab dem Jahr 2005 werden nur für die Ermittlung des Nenners berücksichtigt. Übersteigende Beträge wirken sich auf den Zähler hingegen nicht aus (Rz 188 und 189 des BMF-Schreiben vom 13.09.2010, a.a.O.).

3. Anwendungsregelung

Für die Prüfung, ob die Zehnjahres-Grenze erfüllt ist, sind nur Zahlungen zu berücksichtigen, die bis zum 31.12.2004 geleistet wurden. Sie müssen außerdem "für" Beitragsjahre vor dem 01.01.2005 gezahlt worden sein.

Für-Prinzip

Für den VZ 2011 ist eine Neuberechnung der Öffnungsklausel durchzuführen, bei der das Für-Prinzip zu beachten ist. Diese sind mit dem Berechnungsbogen „Öffnungsklausel-Gre“ zusammen zu führen, um den Teil der Renteneinnahmen neu zu bestimmen, der auf Beiträge oberhalb des Höchstbeitrags beruht. Betroffen davon sind Fälle, in denen sich der Steuerpflichtige in die Pensionskasse für mehrere Jahre eingekauft hat, bzw. in denen eine Nachzahlung für mehrere Jahre geleistet wurde. Dies hat der (ehemalige) Grenzgänger nachzuweisen. Ergibt sich aus der vorliegenden Bescheinigung der Pensionskasse, dass keine Einmalzahlung geleistet wurde, ist keine neue Bescheinigung anzufordern, d.h., die Öffnungsklausel ist nicht neu zu berechnen.

Anwendung ab VZ 2011

Wirkt sich die Anwendung des Für-Prinzips bei der Öffnungsklausel für den Steuerbürger nachteilig aus (Prozentsatz der Beiträge über dem Höchstbeitrag ist kleiner als bisher), bleibt es in den VZ bis 2010 aus Vertrauensschutzgründen bei der bisherigen Berechnung nach dem In-Prinzip. Auf Antrag des Steuerbürgers kann eine Neuberechnung der Öffnungsklausel nach dem Für-Prinzip auch in allen noch offenen Fällen der VZ 2005 bis 2010 erfolgen. Ein solcher Antrag ist dann sinnvoll, wenn das Für-Prinzip zur Anwendung der Öffnungsklausel (Ertragsanteilsbesteuerung) auf einen höheren Teilbetrag der Rente als bisher führt, d.h. wenn der Prozentsatz der Beiträge über dem Höchstbeitrag höher als bisher ist.

Bis zum VZ 2010

Eine Ausfertigung der Berechnungsergebnisse ist dem Steuerpflichtigen als Anlage zum Steuerbescheid zu übersenden. Eine Kopie davon ist zu den Akten zu nehmen.

Aktenausfertigung

Diese Verfügung ergeht nicht in Papierform. Sie ist in FAIR/ISr/Grenzgänger-CH eingestellt.

FAIR

im Original gez.

Berechnung der Öffnungsklausel nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb Satz 2 EStG für Schweizer Grenzgänger

Eingabetabelle

1	2	3	4	5	6	7		8		9		10		11
	Eingabe	Fest	2 x 3	Eingabe	4+5	Fest		6x7		Fest		8-9		10>0
Jahr	Arbeitslohn in CHF	Beitrags- sätze AHV/IV	Beiträge zur AHV/IV in CHF	Beiträge zur PK I in CHF	Gesamt- beitrag in CHF	Wechsel- kurs	DM/ EUR	Gesamt- beitrag	DM/ EUR	Höchst- beitrag ges. RV	DM/ EUR	übersteig- ende Beiträge insgesamt	DM/ EUR	Höchst- beitrag über- schritten
1985	17.766,00	9,4%	1.670,00	2.133,00	3.803,00		1,180 DM	4.487,54 DM		12.306,60 DM		0,00 DM		--
1986	75.600,00	9,4%	7.106,40	2.103,00	9.209,40		1,190 DM	10.959,19 DM		12.902,40 DM		0,00 DM		--
1987	79.501,00	9,4%	7.473,09	2.504,00	9.977,09		1,190 DM	11.872,74 DM		12.790,80 DM		0,00 DM		--
1988	81.300,00	9,6%	7.804,80	3.490,00	11.294,80		1,190 DM	13.440,81 DM		13.464,00 DM		0,00 DM		--
1989	83.600,00	9,6%	8.025,60	3.610,00	11.635,60		1,130 DM	13.148,23 DM		13.688,40 DM		0,00 DM		--
1990	85.400,00	9,6%	8.198,40	3.760,00	11.958,40		1,150 DM	13.752,16 DM		14.137,20 DM		0,00 DM		--
1991	87.230,00	9,6%	8.374,08	14.451,00	22.825,08		1,140 DM	26.020,59 DM		14.001,00 DM		12.019,59 DM		Ja
1992	89.600,00	9,6%	8.601,60	14.878,00	23.479,60		1,100 DM	25.827,56 DM		14.443,20 DM		11.384,36 DM		Ja
1993	90.203,00	9,6%	8.659,49	14.867,00	23.526,49		1,110 DM	26.114,40 DM		15.120,00 DM		10.994,40 DM		Ja
1994	105.000,00	9,6%	10.080,00	16.248,00	26.328,00		1,170 DM	30.803,76 DM		17.510,40 DM		13.293,36 DM		Ja
1995	128.357,00	9,8%	12.578,99	15.402,00	27.980,99		1,200 DM	33.577,18 DM		17.409,60 DM		16.167,58 DM		Ja
1996	131.204,00	9,8%	12.857,99	17.520,00	30.377,99		1,200 DM	36.453,59 DM		18.432,00 DM		18.021,59 DM		Ja
1997	132.000,00	9,8%	12.936,00	17.520,00	30.456,00		1,180 DM	35.938,08 DM		19.975,20 DM		15.962,88 DM		Ja
1998	132.959,00	9,8%	13.029,98	20.239,00	33.268,98		1,200 DM	39.922,78 DM		20.462,40 DM		19.460,38 DM		Ja
1999	138.255,00	9,8%	13.548,99	21.042,00	34.590,99		1,210 DM	41.855,10 DM		20.094,00 DM		21.761,10 DM		Ja
2000	142.306,00	9,8%	13.945,99	22.039,00	35.984,99		1,230 DM	44.261,54 DM		19.917,60 DM		24.343,94 DM		Ja
2001	133.804,00	9,8%	13.112,79	22.039,00	35.151,79		1,280 DM	44.994,29 DM		19.940,40 DM		25.053,89 DM		Ja
2002	135.091,00	9,8%	13.238,92	22.039,00	35.277,92		0,680 EUR	23.988,98 EUR		10.314,00 EUR		13.674,98 EUR		Ja
2003	135.908,00	9,8%	13.318,98	22.909,00	36.227,98		0,655 EUR	23.729,33 EUR		11.934,00 EUR		11.795,33 EUR		Ja
2004	139.667,00	9,8%	13.687,37	22.909,00	36.596,37		0,650 EUR	23.787,64 EUR		12.051,00 EUR		11.736,64 EUR		Ja
2005	140.345,00	9,8%	13.753,81	22.909,00	36.662,81		0,645 EUR	23.647,51 EUR		12.168,00 EUR		0,00 EUR		--
2006	23.390,00	9,8%	2.292,22	3.818,00	6.110,22		0,635 EUR	3.879,99 EUR		12.285,00 EUR		0,00 EUR		--
2007		9,8%								12.537,00 EUR				--
										Jahre der Höherversicherung:		14		
										Öffnungsklausel anzuwenden:		Ja		

Berechnung der Öffnungsklausel für AHV/IV

Tabelle 1

1	2		3		4		5		6	7
	Fest		Einspielen		Fest		3-4		3:4 x100	5:4x100
Jahr	Wechselkurs	DM/EUR	Beiträge zur AHV/IV	DM/EUR	Höchstbeitrag ges. RV	DM/EUR	übersteigende AHV/IV-Beiträge	DM/EUR	tatsächliche Beiträge in %	übersteigende Beiträge in %
1985	1,180 DM		1.970,60 DM		12.306,60 DM		0,00 DM		16,01%	0,00%
1986	1,190 DM		8.456,62 DM		12.902,40 DM		0,00 DM		65,54%	0,00%
1987	1,190 DM		8.892,98 DM		12.790,80 DM		0,00 DM		69,53%	0,00%
1988	1,190 DM		9.287,71 DM		13.464,00 DM		0,00 DM		68,98%	0,00%
1989	1,130 DM		9.068,93 DM		13.688,40 DM		0,00 DM		66,25%	0,00%
1990	1,150 DM		9.428,16 DM		14.137,20 DM		0,00 DM		66,69%	0,00%
1991	1,140 DM		9.546,45 DM		14.001,00 DM		0,00 DM		68,18%	0,00%
1992	1,100 DM		9.461,76 DM		14.443,20 DM		0,00 DM		65,51%	0,00%
1993	1,110 DM		9.612,03 DM		15.120,00 DM		0,00 DM		63,57%	0,00%
1994	1,170 DM		11.793,60 DM		17.510,40 DM		0,00 DM		67,35%	0,00%
1995	1,200 DM		15.094,78 DM		17.409,60 DM		0,00 DM		86,70%	0,00%
1996	1,200 DM		15.429,59 DM		18.432,00 DM		0,00 DM		83,71%	0,00%
1997	1,180 DM		15.264,48 DM		19.975,20 DM		0,00 DM		76,42%	0,00%
1998	1,200 DM		15.635,98 DM		20.462,40 DM		0,00 DM		76,41%	0,00%
1999	1,210 DM		16.394,28 DM		20.094,00 DM		0,00 DM		81,59%	0,00%
2000	1,230 DM		17.153,57 DM		19.917,60 DM		0,00 DM		86,12%	0,00%
2001	1,280 DM		16.784,37 DM		19.940,40 DM		0,00 DM		84,17%	0,00%
2002	0,680 EUR		9.002,46 EUR		10.314,00 EUR		0,00 EUR		87,28%	0,00%
2003	0,655 EUR		8.723,93 EUR		11.934,00 EUR		0,00 EUR		73,10%	0,00%
2004	0,650 EUR		8.896,79 EUR		12.051,00 EUR		0,00 EUR		73,83%	0,00%
2005	0,645 EUR		8.871,21 EUR		12.168,00 EUR		0,00 EUR		72,91%	0,00%
2006	0,635 EUR		1.455,56 EUR		12.285,00 EUR		0,00 EUR		11,85%	0,00%
2007					12.537,00 EUR					
							Summe:		1.511,72%	0,00%
Die AHV/IV-Rente ist zu besteuern										
nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. aa EStG (Besteuerungsanteil) zu:									100,00%	
nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. bb EStG (Ertragsanteil) zu:									0,00%	

Berechnung der Öffnungsklausel für PK I

Tabelle 2

1	2		3		4		5		6		7		8		9	10	
	Fest		Einspielen		Einspielen		3+4		Fest		3+4-6		3+4-6, max. 4		4:6 x 100	8:6x100	
Jahr	Wechselkurs	DM/EUR	Beiträge zur AHV/IV	DM/EUR	Beiträge zur PK I	DM/EUR	Summe Beitragsleistungen	DM/EUR	Höchstbeitrag ges. RV	DM/EUR	übersteigende Beiträge insgesamt	DM/EUR	übersteigende PK I-Beiträge	DM/EUR	tatsächliche PK I-Beiträge in %	übersteigende PK I-Beiträge in %	
1985	1,180 DM		1.970,60 DM		2.516,94 DM		4.487,54 DM		12.306,60 DM		0,00 DM		0,00 DM		20,45%		
1986	1,190 DM		8.456,62 DM		2.502,57 DM		10.959,19 DM		12.902,40 DM		0,00 DM		0,00 DM		19,40%		
1987	1,190 DM		8.892,98 DM		2.979,76 DM		11.872,74 DM		12.790,80 DM		0,00 DM		0,00 DM		23,30%		
1988	1,190 DM		9.287,71 DM		4.153,10 DM		13.440,81 DM		13.464,00 DM		0,00 DM		0,00 DM		30,85%		
1989	1,130 DM		9.068,93 DM		4.079,30 DM		13.148,23 DM		13.688,40 DM		0,00 DM		0,00 DM		29,80%		
1990	1,150 DM		9.428,16 DM		4.324,00 DM		13.752,16 DM		14.137,20 DM		0,00 DM		0,00 DM		30,59%		
1991	1,140 DM		9.546,45 DM		16.474,14 DM		26.020,59 DM		14.001,00 DM		12.019,59 DM		12.019,59 DM		117,66%	85,85%	
1992	1,100 DM		9.461,76 DM		16.365,80 DM		25.827,56 DM		14.443,20 DM		11.384,36 DM		11.384,36 DM		113,31%	78,82%	
1993	1,110 DM		9.612,03 DM		16.502,37 DM		26.114,40 DM		15.120,00 DM		10.994,40 DM		10.994,40 DM		109,14%	72,71%	
1994	1,170 DM		11.793,60 DM		19.010,16 DM		30.803,76 DM		17.510,40 DM		13.293,36 DM		13.293,36 DM		108,56%	75,92%	
1995	1,200 DM		15.094,78 DM		18.482,40 DM		33.577,18 DM		17.409,60 DM		16.167,58 DM		16.167,58 DM		106,16%	92,87%	
1996	1,200 DM		15.429,59 DM		21.024,00 DM		36.453,59 DM		18.432,00 DM		18.021,59 DM		18.021,59 DM		114,06%	97,77%	
1997	1,180 DM		15.264,48 DM		20.673,60 DM		35.938,08 DM		19.975,20 DM		15.962,88 DM		15.962,88 DM		103,50%	79,91%	
1998	1,200 DM		15.635,98 DM		24.286,80 DM		39.922,78 DM		20.462,40 DM		19.460,38 DM		19.460,38 DM		118,69%	95,10%	
1999	1,210 DM		16.394,28 DM		25.460,82 DM		41.855,10 DM		20.094,00 DM		21.761,10 DM		21.761,10 DM		126,71%	108,30%	
2000	1,230 DM		17.153,57 DM		27.107,97 DM		44.261,54 DM		19.917,60 DM		24.343,94 DM		24.343,94 DM		136,10%	122,22%	
2001	1,280 DM		16.784,37 DM		28.209,92 DM		44.994,29 DM		19.940,40 DM		25.053,89 DM		25.053,89 DM		141,47%	125,64%	
2002	0,680 EUR		9.002,46 EUR		14.986,52 EUR		23.988,98 EUR		10.314,00 EUR		13.674,98 EUR		13.674,98 EUR		145,30%	132,59%	
2003	0,655 EUR		8.723,93 EUR		15.005,40 EUR		23.729,33 EUR		11.934,00 EUR		11.795,33 EUR		11.795,33 EUR		125,74%	98,84%	
2004	0,650 EUR		8.896,79 EUR		14.890,85 EUR		23.787,64 EUR		12.051,00 EUR		11.736,64 EUR		11.736,64 EUR		123,57%	97,39%	
2005	0,645 EUR		8.871,21 EUR		14.776,31 EUR		23.647,51 EUR		12.168,00 EUR		0,00 EUR		0,00 EUR		121,44%		
2006	0,635 EUR		1.455,56 EUR		2.424,43 EUR		3.879,99 EUR		12.285,00 EUR		0,00 EUR		0,00 EUR		19,73%		
2007					0,00 EUR				12.537,00 EUR								
Summe:															1.985,53%	1.363,94%	
Die PK I-Auszahlung ist zuzuordnen																	
															§ 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. aa EStG (Besteuerungsanteil) zu:		31,31%
															§ 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. ab EStG (Ertragsanteil) zu:		68,69%